

In dem ebenen, stellenweise hügeligen Teil des Schwarz-erdegebietes erstreckt sich in der Nähe der alten russischen Stadt Woronesh auf 2023 km² der Rayon Liskinski mit seinem Zentrum Georgiu-Desh. In diesem Rayon leben 115 000 Menschen. Hier befinden sich ein bedeutender Eisenbahnknotenpunkt, ein Binnenhafen, 18 Industriebetriebe und zehn Baubetriebe. Es gibt 23 Kolchosen und vier Sowchosen mit hochentwickelter Feld- und Vieh Wirtschaft. Den Kolchosen und Sowchosen gehören insgesamt 147 997 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche, darunter 111 826 ha Ackerland. Im Rayon bestehen 160 Parteigrundorganisationen, denen mehr als 7000 Mitglieder angehören. Weiterhin gibt es 100 Werks-, Bereichs- und Abteilungsparteiorganisationen sowie 252 Parteigruppen.

Das Rayonkomitee betrachtet es als seine vordringlichste Aufgabe, den Stil und die Methoden der Parteiarbeit zur Leitung der Volkswirtschaft zu vervollkommen und die Tatkraft und Aktivität der Parteigrundorganisationen und aller Parteimitglieder bei der Lösung der wirtschaftspolitischen Aufgaben zu erhöhen. Das wird in vielerlei Hinsicht durch die politische und organisatorische Arbeit der Parteiorganisationen in den Industrie-, Verkehrs- und Baubetrieben sowie den Kolchosen und Sowchosen durch verschiedene Parteikommissionen und gesellschaftliche Ausschüsse, Räte, Belegschaftsversammlungen und Produktionsberatungen gefördert.

Da die wirtschaftlichen Aufgaben komplizierter und um-

Kommissionen als Hilfsorgane der Leitungen

Von A. Woropajew,

1. Sekretär

des Rayonkomitees
der KPdSU in Liskinski,
Gebiet Woronesh



fangreicher werden, wird auch die Rolle der Kontrolle durch die Partei und die Gesellschaft über die richtige Arbeitsorganisation und die exakte Erfüllung der Forderungen des Programms und des Statuts der KPdSU sowie der Direktiven der Partei und der Regierung in jedem Bereich verstärkt. Das Zentral-

komitee hat im geeigneten Moment den Beschluß gefaßt, in den Parteigrundorganisationen der Produktions- und Handelsbetriebe Kommissionen zur Verwirklichung des Rechts auf Kontrolle der Leitungstätigkeit durch die Parteiorganisationen zu bilden. Der XXIV. Parteitag der KPdSU hat diese Kontrollrechte beträchtlich erweitert. Damit ist den Grundorganisationen ein wirksames Instrument in die Hand gegeben worden, mit dessen Hilfe sie in Übereinstimmung mit dem Statut der KPdSU auf alle Lebensbereiche der Arbeitskollektive wirksamer Einfluß nehmen können.

Die Kraft der Kontrolle besteht auch darin, daß die Parteiorganisationen alle Parteimitglieder und Parteilose zusammenführt und gemeinsam mit den Betriebsleitern die effektivsten Methoden und Mittel zur Verbesserung der Arbeit der Betriebe in Industrie und Landwirtschaft findet. Die Kontrolle ist noch wirksamer, wenn die Parteiorganisationen ständige Kommissionen bilden. In unserem Rayon bestehen insgesamt 142 ständige Kommissionen. Sie wurden in 104 Grundorganisationen gebildet. 596 Personen arbeiten in diesen Kommissionen mit.

Über die Art der Kommissionen entscheiden die Parteiorganisationen selbst. Bei der Bildung solcher ständigen Kommissionen achten wir darauf, daß sich deren Tätigkeit darauf konzentriert, sich gründlich mit der Leitungstätigkeit vertraut zu machen. Es geht darum, die Ursachen für Mängel genau zu analysieren, ge-